



componerede  
og

HR. PROFESSOR

Niels W. Gade.

tilegnede af

Agathe Backer Gröndahl.

Op. 4.

KJÖBENHAVN.

Wilhelm Hansens Forlag og Eiendom

Christiania. C. Warmuth.

Stockholm. S. Levy.

## LIED.

Agathe Backer Grøndahl, Op. 4.

Allegretto. (M. M.  $\text{♩} = 100$ .)

GESANG.

*mf* Die Lie - be sass als Nach - tigall Im Ro - sen - busch und  
 Gud A - mor sad som Nat - tergal I Ro - sen - busk og

PIANO.

*mf*

sang, Es flog der wun - der - süs - se Schall Den grü - nen Wald ent -  
 sang, Høit lød i Sko - ven grøn og sval Hans sø - de Stem - mes

- lang. Und wie er klang, da stieg im Kreis. Ans tausend Kel - chen  
 Klang. Hver Blomst sit Bæ - ger luk - ked op Og aan - ded ud sin

Duft, Und al - le Wip - fel rauschten leis', Und lei - se ging  
 Duft, Det bæ - ved svagt i Træ - ets Top, Let gik den mil - de

*mp poco animato.*

Luft. Die Bäche schwiegen, die noch kaum Geplätschert von den  
Luft. Brat standes Flo-dens klare Ström, Der ny-lig bru-ste

*poco animato.*  
*p*

Hö'n, Die Rehlein standen, wie im Traum, Und lauschten dem Ge-  
vild, Og Dy-ret stod, som i en Dröm, Og lyt-tet hen-rykt

*rit. e dim.*

*rit. e dim.*

*p sempre*

-tön, Die Bäche schwiegen, die noch kaum Geplätschert von den  
tli, Brat stand-sed Flo-dens klare Ström, Der ny-lig bru-ste

*pp sempre una corda*

Hö'n, Die Rehlein standen, wie im Traum, Und  
vild, Og Dy-ret stod, som i en Dröm, Og

*pp*

lausch - ten, Und lausch - ten dem Ge - tön, Und lauschten dem Ge -  
lyt - ted, Og lyt - ted hen - rykt til, Og lyt - ted hen - rykt

*rit.*

- tön.  
til.

*a tempo* *pp* *pp* *accel.*

Ped. \*

*f tempo I.*

Und hell und im - mer hel - ler floss Der  
Og sted - se me - re klar og rød Blev

*rit.* *cresc.* *f tempo I.*

Son - ne Glanz her - ein, Um Blu - men, Wald und Schlucht er - - goss Sich  
So - lens Pur - pur - atunds, Om Skov og Kløft og Blom - ster flød En

*più lento.*

gol - dig - ro - ther Schein. Ich a - her zog den Weg entlang, Und  
gyl - deu Straa - le - krand. Jeg hör - te hi - ne To - ners Klang Og

*più lento.*

*f*

hör - te auch den Schall. Ach! was seit je - ner Stund' ich sang; War  
al - drig glemt dem har, Ak! thi hvad si - den selv jeg sang, Af

*ritard. pp*

nur, war nur, war nur sein Wie - der -  
dem, af dem, af dem et E - cho

*pp ritard. una corda.*

*Ped.*

- hall. (Emanuel Geibel.)  
var.

*pp a tempo.*

*Ped.*

# ES FIEL EIN REIF IN DER FRÜHLINGSNACHT.

Andante. (M. M. ♩ = 100.)

GESANG.

- mp*
- |        |  |
|--------|--|
| 1. Es  | fiel ein Reif in der Früh - lingsnacht, Wohl     |
| 2. Ein | Jüng - ling hat - te ein Mäd - lein lieb, Sie    |
| 3. Sie | sind ge - wan - dert hin und her, Sie            |
| 4. Auf | ih - rem Gra - be Blau - blüm - lein blüht, Um - |
| 1. I   | For - aars - nat - ten faldt Rim paa Jord, Den   |
| 2. En  | Yng - ling hav - de en Pi - ge kjær, Hun         |
| 3. Fra | Sted til Sted vi - den om de gik, Men            |
| 4. Paa | de - res Grav - hoi Smaa - blom - ster gro, Tæt  |

PIANO.

*p*

*fz*

ü - ber die schö - ne blau Blü - me - lein, Sie sind ver - wel - ket, ver -  
flo - hen heimlich vom Hau - se fort, Es wusst' we - der Va - ter, noch  
ha - ben ge - habt we - der Glück noch Stern, Sie sind ver - dor - ben, ge -  
schlin - gen sich treu, wie sie im Grab, Der Reif sie nicht wel - ket, nicht  
dræb - te det fag - re Blom - ster - flor, Nu er de vis - ne og  
flyg - ted med ham paa haus Be - gjær, Det vid - ste ei Fa - der, ei  
hver - ken Ro el - ler Lyk - ke fik, De dö - de i stør - ste E -  
slyn - ge - de, som i Grav de To, Dem Ri - men ei vis - ner og

*f* *p* *rit.* *1. 3.* *4.*

- dor - ret, ver - wel - ket, ver - dor - ret.  
Mut - ter, nicht Va - ter nicht Mut - ter.  
stor - ben, ver - dor - ben, ge - stor - ben.  
dor - ret, nicht wel - ket, nicht dor - ret.  
dö - de, ja vis - ne og dö - de.  
Mo - der, ei Fa - der, ei Mo - der.  
len - de, i stør - ste E - len - de.  
dræ - ber, ei vis - ner og dræ - ber.

*p* *rit.* (H. Heine.)

## SIE LIEBTE SICH BEIDE.

Moderato. (M. M. ♩ = 132.)

*mp sempre*

GESANG.

PIANO.

Sie liebten sich Beide, doch  
De el-sked hin-au-den, dog

Kei-ner Wollt es dem Andern ge-stehn.  
In-gen Sin Kjer-lig-hed vil-de til-staa.  
Sie sahen sich an so  
De saa paa hin-an-deu

feind-lich Und wollten vor Liebe ver-gehn.  
fjendt-ligt, Skjönt fast de af El-skov for-gaa.  
Sie trennten sich endlich und  
De skil-tes til-sidst og i

sah-en sich Nur noch zu-wei-len im Traum,  
Dröm-me lukt Hin-an-den skur-ed i-gjen,  
Sie waren schon längst ge-  
De Beg-ge for-længst var

-stor-ben, Und wussten es sel-her kaum.  
dö-de Og vid-ste det nep-pe end. (H. Heine.)

*rit.* *pp ard.*

69

# NACHTS IN DER KAJÜTE.

Andante. (M. M. ♩ = 80.)

GESANG.

PIANO.

Das Meer hat sei - ne Per - len, Der Him - mel hat sei - ne  
I Ha - vet fin - des Per - ler, Paa Him - len funklen de

Ster - ne, A - ber mein Herz, a - ber mein Herz, mein Herz hat sei - ne  
Stjer - ner; Men i mit Bryst, men i mit Bryst bor El - skov, bor

Lie - - - be. Gross ist das Meer und der Him - mel, Doch  
El - - - skov. Stor er vel Hav og Him - mel, Mit

grös - ser ist mein Herz, Und schö - ner als Per - len und  
Hjer - te stør - re dog, Og stør - re end Per - ler og

*mf* *cresc.* *f* *p* *cresc.* *f* *cresc.* *string.* *cresc.* *c* *string.*

*rit.* *f*

Ster - ne Leuch - tet und strahlt mei - ne Lie - be.  
 Stjer - ner ly - ser og straa - ler min El - skov.

*mf*

Du klei - nes, jun - ges Mä - chen, Komm an mein gros - ses  
 Du, un - ge, fa - gre Pl - ge, Kom, skjæk mit Hjer - te

*p*

*cresc.* *ff*

Herz! Mein Herz und das Meer und der Him - mel Ver - gehn aus lau - ter  
 Ro! Mit Hjer - te og Hav og Him - mel for - gaa af i - del.

*p* *cresc.* *ff*

*dim. e rit.*

Lie - be, Ver - gehn aus lau - ter Lie - be. (H. Helne)  
 El - skov, For - gaa af i - del El - skov.

*dim. e rit.* *pp*

## DER WUNDE RITTER.

Moderato. (M. M. ♩ - 80.)

**GESANG.**

*mf*

Ich weiss ei - ne  
Et gam - melt

**PIANO.**

*p* *il bassor pesante.*

al - te Kun - de, Die hal - let dumpf und  
Sagn os mö - der, Og trist, som sor - ten

trüb': Ein Rit - ter liegt lie - bes - wun - de, doch tren - los, doch  
Nat: En Rid - der af El - skov blü - der, be - dra - get, be -

treu - los ist sein Lieb.  
dra - get af sin Skat.

Als treu - los muss er ver -  
Som tro - tøs maa han for -

*mf*  
*din.*  
*p*

ach - ten, Die eigne Herzlief - ste sein, Als  
ag - te Den Kvinde, han vandt saa kjær, Som

*cresc.*  
*en*  
*do.*  
*cresc.*  
*en*

schimpf - lich muss er be - trachten Die eig - ne Lie - bes -  
Skjænd - sel maa han be - trag - te Den Sorg, han for hen - de

*do.*

*più animato.* *erese.*

- peim, Er möcht in die Schranken rei - ten Und  
bae. Han ön - sker i Skranken at ri - de, At

*più animato.* *p* *erese.*

ru - fen die Rit - ter zum Streit: „Der mag  
æ - - ske Rid - der - ne ud: „Hver den

*molto* *f sempre*

sich zum Kampf be - rei - ten, Wer mein Lieb ei - nes  
maa en Tve - kamp stel - - de, Som plet - fri el

Ma - kels zeiht!"  
ser min Brud!"

*f* *p*

*tempo l. poco più lento.*

*mp*

Da wür-den wohl Al-le schwei-gen,  
Hun-Taus-hed-vel han af-nö-de,

*tempo l. poco più lento.*

*pp*

*rit.*

Nur nicht seln ei-ge-ner Schmerz; Da müsst er die Lan-ze  
Men ei sin Kum-mers Rüst; Da maa han füst Land-sen

nei-gen, Wie-der's eig-ne kla-gen-des  
stö-de I sit e-get kla-gen-de

Herz. (H. Heine)

Bryst.

*dim.*

*morendo.*

*pp*

## WANDRERS NACHTLIED.

Andante sostenuto. M. M. ♩ = 60.

GESANG.

*mp*

Der, du von dem  
Du, som Him - len

PIANO.

*con espressione.**m. g.**pp sempre.**rit.**sempre legato.**Red.  
una corda.*

Him - mel bist, Al - les Leid und Schmer - zen stil - - lest,  
sen - der ned, Som hver Sorg, hvert Savn for - dri - ver,

Den, der dop - pelt e - lend ist, Dop - pelt mit Er - -  
Som En - hver, der dob - belt led, Dob - belt kvæ - ger

*cresc.**cresc.*

- quick - ung fül - lest, Ach! Ich bin des Trei - bens  
og op - li - ver, Ak! mig træt - ter Li - vefg

mü - del Was soll, Was soll all der  
Mö - de, Hvor - til, Hvør - til al dets

*cresc.*

Schmerz und Lust? Süßer Friede, Komm, ach komm in  
Sorg og Lyst? Sövn, du sø - de, Kom, gyd Fre - den

*cresc.*

*p*

mei - ner Brust! (Göethe.)  
I mit Bryxt!

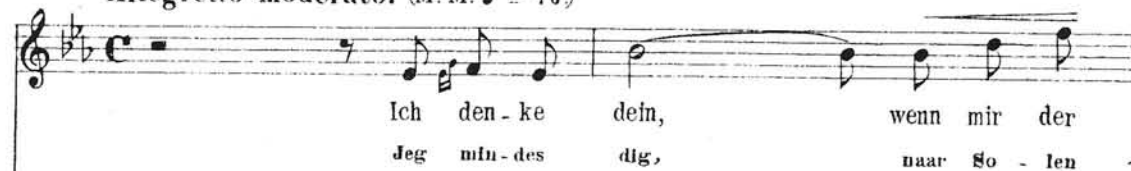
*m.g.* *m.g.*

*ped.* \* *ped.*

# NÄHE DES GELIEBTEN.

Allegretto moderato. (M. M. ♩ = 76.)

GESANG.



PIANO.



Son - ne Schimmer, Vom Mee - re strahlt, Ich den - ke  
Ha - vet maa - ler Med gyld - ne Fjed, Jeg min - des

dein, wenn sich des Mon - des Flimmer In Quel - - len malt. Ich se - he  
dig, naar sølv - klar Maa - nen straa - ler Til Hvil - - den ned. Jeg sku - er

dich, wenn auf dem fer-nen We-ge, Der Staub sich  
dig, naar Vel-ens Stövsky kvæ-ver Mig let for-

hebt, In tie-fer Nacht, wenn auf dem schma-len Ste-ge,  
bl; i Nat-tens Mulm, naar Van-drings-man-den bæ-ver

Der Wanderer hebt. Ich se-he dich. Ich höre  
Paa-en-som Stf. Jeg sku-er dig. Jeg hører

dich, wenn dort mit dumpfem Rauschen, Die Wel-le  
dig, naar Stor-men ka-ster Vo-ven Med Larm mod

*rit.* *cresc.* *rit.* *a tempo.* *m.g.*

*mp*

steigt; Im stil-len Hai-ne geh' ich oft zu lauschen, Wenn  
 Kyst; Og længsels - fuldt tldt lyt - ter Jeg i Sko - ven, Naar

*dim.*

Al - les schweigt. Ich bin bei dir! du seist auch noch so ferne, Du bist mir  
 Alt er tyst! Jeg er hos dig! hvor langt du end dig fjerner, Er du mitg

*p*

*cresc.*

nah! Die Sonne sinkt, bald leuchten mir die Sterne; O wärest du da, o  
 nær! Nu Sol gaar ned, snart thi - dre Nat - tens Stjerner; O var du der, o

*cresc.*

*poco rit.*

wärest, o wärest du da! (Güethe)  
 var, o var du der!

*poco rit.* *a tempo.* *morendo.* *pp rit.*